



Jährliche Auswahlsuche des LV-Nord e.V. für die Bundessiegersuche

1. Es wird nur reiner Wildschweiß oder Wildschweiß gemischt verwendet, die Fährten werden getupft.
2. Das Prüfungsrevier muss mindestens drei Schalenwildarten aufweisen.
3. Zugelassen werden bis zu 6 Teckel, deren Besitzerinnen oder Besitzer im Jahr der Auswahlsuche und im ganzen Kalenderjahr davor Voll- oder Familienmitglied einer der dem LV Nord e.V. angeschlossenen Gruppen sein müssen.
4. Teilnahmeberechtigt sind nur Teckel, die 2 Jahre sind, die einer der nachfolgenden Kategorien zugeordnet werden können:

Kategorie I

Teckel, die eine Erschwerte Schweißprüfung des LV-Nord e.V. (gemäß Abschnitt B Ziffer 9 der Prüfungsordnung) als Tagessieger mit einem 1. Preis oder mit einem 2. Preis mit mindestens 75 Punkten bestanden haben. Teckel, die eine Schweißprüfung ohne Richterbegleitung mit 4 bis 5 Verweiserpunkten bestanden haben.

Kategorie II

Teckel, die eine Erschwerte Schweißprüfung eines anderen Landesverbandes des DTK mit einem 1. Preis oder mit einem 2. Preis mit mindestens 75 Punkten oder eine Verbandsschweißprüfung nach der Ordnung des JGHV mit einem 1. Preis bestanden haben. Teckel der Kategorie I haben grundsätzlich Vorrang vor Teckeln der Kategorie II.

5. Wenn der LV-Nord e.V. nur drei oder weniger Erschwerte Schweißprüfungen im Jahr durchführt, können der Tagessieger und der jeweilige Zweitbeste zugelassen werden.
6. Wenn der LV-Nord e.V. mehr als drei Erschwerte Schweißprüfungen im Jahr durchführt, können nur die jeweiligen Tagessieger zugelassen werden.
7. Fällt ein Tagessieger oder ein Tageszweitbester aus, darf nur ein Teckel nachrücken, der eine Erschwerte Schweißprüfung des DTK im 1. Preis bestanden hat.
8. Sind mehr Bewerber für die Auswahlsuche vorhanden, als freie Plätze zur Verfügung stehen oder gibt es mehrere teilnahmeberechtigte Teckel mit gleicher Preisziffer und Punktzahl, entscheidet der Obmann für das Jagdgebrauchs-, Gebrauchsrichter- und Prüfungswesen des LV Nord e.V. nach dem Leistungsbild des Teckels über die Teilnahme.
9. Als Leistungsnachweis ist die beidseitige Kopie der Ahnentafel und eine Kopie der Urkunde über die bestandene Erschwerte Schweißprüfung an den Obmann für das Jagdgebrauchs-, Gebrauchsrichter- und Prüfungswesen des LV Nord e.V. einzureichen.
10. Die Auswahlsuche kann auch mit zwei Teckeln durchgeführt werden. Die nicht durch Nenngelder gedeckten Kosten dieser Veranstaltung gehen zu Lasten des LV-Nord e.V.
11. Der Tagessieger der Auswahlsuche, der mit einem 1. Preis oder mit einem 2. Preis mit mindestens 75 Punkten bestanden hat, wird den LV-Nord e.V. auf der Bundessiegersuche vertreten. Auch als Zweiteckel für die Bundessiegersuche wird der LV-Nord e.V. nur einen Teckel melden, der die Auswahlsuche mit einem 1. Preis oder einem 2. Preis mit mindestens 75 Punkten bestanden hat.
12. Soweit an den Tagessieger der Auswahlsuche ein Ehrenpreis vergeben wird, soll dieser im Rahmen der im Jahr nach der Auswahlsuche stattfindenden Generalversammlung des LV Nord e.V. überreicht werden.
13. Diese Teilnahmebedingungen gelten erstmals für die Auswahlsuche ab 2019.
14. Die Kriterien/Regularien der Auswahlsuche können auf Beschluss des Vorstandes den Erfordernissen angepasst werden.